Vorwort

Zielgruppe
Grund- und Förderschulkinder mit unzureichend ausgeformter Feinmotorik

Förderbereich
Auge-Hand-Koordination

Nutzen
Die Kinder trainieren die Koordination zielgerichteter Augen- und Handbewegungen. Diese Koordination ist ein äußerst komplexer Prozess, da zahlreiche Verbindungen im Zentralnervensystem geknüpft werden müssen.
Ohne eine altersgemäß entwickelte Auge-Hand-Koordination kann das Kind schulische Anforderungen nicht oder nur mit Einschränkungen realisieren.

Aufgabe
Die Kinder sollen die gepunkteten Linien eines vorgegebenen Objektes aus freier Hand mit einem spitzen Stift nachzeichnen und dann das fertige Bild mit ihren Lieblingsfarben sorgfältig ausgestalten.

Hinweise
Diese Übungen können auch als Zeitausgleich genutzt werden, wenn schneller arbeitende Schüler sinnvoll beschäftigt werden sollen. Daher ist es empfehlenswert, immer einen gewissen Vorrat an kopierten Übungsvorlagen bereitzuhalten.
Wenn man sie auf DIN-A4-Blätter vergrößert, können diese Vorlagen auch zu reizvollen Aufgaben im Kunstunterricht führen.

Rückmeldungen
Der Verfasser ist sehr an Hinweisen, Anregungen und auch Kritik von seiten der Anwender interessiert. Bitte melden Sie sich per E-Mail unter *michaeljunga@t-online.de* oder per Telefon unter *05309-5535*. Vielen herzlichen Dank für Ihre Bemühungen.

Michael Junga: Auge-Hand-Koordination für Vor- und Grundschulkinder · Best.Nr. 120
© Brigg Verlag, Friedberg